



Ortsverwaltung Hugsweiler

Öffnungszeiten

Montag, Mittwoch, Freitag	8:30 – 12:00 Uhr
Dienstag	nach Vereinbarung
Donnerstag	16:00 – 18:00 Uhr und nach Vereinbarung

Sprechstunde des Ortsvorstehers

Donnerstag von 17:00 bis 18:00 Uhr odernach telefonischer Vereinbarung (Telefon privat 4 38 85)

Telefon: 0 78 21 / 4 33 32; Fax: 0 78 21 / 5 35 86
E-Mail: ovhugsweiler@lahr.de; thomas.keller@lahr.de

Wichtige Rufnummern

Schutterlindenberghalle	Tel. 0 78 21 / 4 35 84 Tel. 0 78 21 / 90 83 79
Evang. Kindergarten	Tel. 0 78 21 / 48 24
Evang. Pfarramt	Tel. 0 78 21 / 95 53 86
Johann-Peter-Hebel-Schule	Tel. 0 78 21 / 4 15 23

Notrufe

Polizei	110
Polizeirevier Lahr	0 78 21 / 27 70
Feuerwehr/DRK-Rettungsdienst	112
DRK-Krankentransport	0781 / 1 92 22
Ärztlicher Notfalldienst	
Ärztevermittlung	11 61 17
Zahnärztlicher Notruf	0180 / 3 22 25 55
Giftnotruf	11 0761 / 1 92 40

Störungsdienste

badenova / Entstörungsdienst Gas + Wasser	0800 / 2767767
EW Mittelbaden Lahr / Strom	07821 / 280-0
Bau- u. Gartenbetrieb Lahr (BGL)	07821 / 9146-0

Herausgeber: Stadt Lahr, Ortsverwaltung Hugsweiler
Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Ortsvorsteher Hansjakob Schweickhardt

Verlag und Anzeigen: JV-Verlag, Georg-Vogel-Str. 4, Lahr,
Tel. 07821 / 22063, Fax 39386, E-Mail: jv-verlag@t-online.de

Mitteilungsblatt

Der Vauderwange Verlag macht in KW 33 und 34 Urlaub, d.h. am 18. August erscheint kein Mitteilungsblatt in Hugsweiler. Die nächsten Mitteilungsblätter erscheinen am 4. August und am 1. September 2016.

Wir bitten um Beachtung.



Feuerwehr Stadt Lahr Abt. Hugsweiler

Am Samstag, den 23. Juli und Sonntag, den 24. Juli 2016 veranstaltet die Feuerwehrabteilung Hugsweiler ihr traditionelles Feuerwehrfest auf dem Rathausplatz in Hugsweiler. Hierzu möchten wir die Einwohner von Hugsweiler und Umgebung recht herzlich einladen.

Programm Samstag, 23.07.2016:

19.00 Uhr - Festeröffnung,
ab 20.00 Uhr - Musik zum Tanz und zur Unterhaltung,
ab 20.15 Uhr - Aktuelle Prädikatsweine am Weinstand sowie erfrischende Cocktails in unserer Feuerwehrbar.

Programm Sonntag, 24.07.2016:

ab 10.00 Uhr - Fröhschoppen,
ab 11.30 Uhr - Unterhaltung durch den Männergesangverein
ab 14.00 Uhr - Eröffnung der Feuerwehrolympiade - Gaudispiele mit Mannschaften und Zusammenschlüssen aus Hugsweiler.

Für das leibliche Wohl wird mit frischem Rollbraten, Grillschnitzel und Grillwürsten vom holzbefeuerten Grill sowie mit Salattellern mit und ohne Putenfleisch gesorgt.

Verbringen Sie ein paar schöne Stunden bei uns.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.



www.rauchmelder-lebensretter.de

Ihre Feuerwehr Stadt Lahr
Abteilung Hugsweiler

Tempo 30 beachten!

Zu Realschulabschluss, Fachhochschulreife oder Abitur am Abend?

Eine zweite Chance für Erwachsene

Im September 2016 starten bei der Abendrealschule und dem Abendgymnasium Lahr wieder neue Klassen für Erwachsene. Anmeldungen nimmt die Volkshochschule ab sofort entgegen.

Ob Krankheit, mangelnde Motivation, fehlende Unterstützung oder Probleme mit der deutschen Sprache: Für einen versäumten Schulabschluss gibt es ganz verschiedene Gründe. Doch die Tür ist nicht für immer verschlossen: Der Zweite Bildungsweg bietet eine zweite Chance! Abendrealschule und Abendgymnasium sind staatlich anerkannte Einrichtungen dieses „Zweiten Bildungswegs“ bei der Volkshochschule Lahr. Daher ist eine staatliche Förderung möglich. In zwei Jahren kann so der Realschulabschluss oder die Fachhochschulreife beziehungsweise in drei Jahren das Abitur (Allgemeine Hochschulreife) erworben werden. Dies eröffnet weitere Möglichkeiten für eine berufliche Qualifizierung.

Interessierte können ohne Anmeldung zu einem kostenlosen **Informationsabend am 25. Juli 2016** kommen.

Um 19.00 Uhr gibt Schulleiterin Monika Sattler-Hetzel in der Otto-Hahn-Realschule Auskunft zur Abendrealschule. Um 19:30 Uhr beantwortet Schulleiter Marcus Rabenmüller im Scheffel-Gymnasium Lahr Fragen zum Abendgymnasium.

Weitere Informationen und Anmeldungen bei der Volkshochschule Lahr, Telefon 07821 / 918-120, E-Mail barbara.koenig@lahr.de oder im Internet unter www.lahr.de/vhs (Schulabschlüsse).

Was: Informationsabend Abendrealschule Lahr

Wann: Montag, 25. Juli 2016, 19.00 Uhr

Wo: Otto-Hahn-Realschule

Was: Informationsabend Abendgymnasium Lahr

Wann: Montag, 25. Juli 2016, 19.30 Uhr

Wo: Scheffel-Gymnasium

Regierungspräsidium Freiburg saniert die B 415

in der Ortsdurchfahrt Lahr-Kuhbach und zwischen Lahr-Kuhbach und Lahr-Reichenbach (Ortenau)

Halbseitige Sperrung ab Montag, 29. August - Vollsperrung am 9. und 10. September – Umleitung des Lkw-Verkehrs über Offenburg

Das Regierungspräsidium Freiburg erneuert in der Ortsdurchfahrt Lahr-Kuhbach und zwischen Lahr-Kuhbach und Lahr-Reichenbach (Ortenau) einen 1,7 Kilometer langen Abschnitt auf der B 415. Der LKW-Verkehr wird während der gesamten Bauzeit, also bis Mittwoch, 14. September über Offenburg umgeleitet. Auch für den Pkw-Verkehr kommt es zu Einschränkungen.

Die Arbeiten beginnen am Montag, 29. August zwischen der Einmündung „Zum Schänkenbrünnele“ und dem Ortseingang Reichenbach und sollen dort bis Montag, 5. September abgeschlossen sein. Die Bundesstraße wird halbseitig gesperrt. Der Verkehr wird per Ampel geregelt.

Im direkten Anschluss beginnt die Sanierung der Straße zwischen Ortseingang Kuhbach von Lahr kommend bis zur Einmündung „Zum Schänkenbrünnele“. Dieser Abschnitt soll bis Donnerstag, 8. September abgeschlossen sein. Auch für diese Arbeiten muss die Straße halbseitig gesperrt werden. Der von Lahr kommende Verkehr wird innerörtlich umgeleitet.

Für den Einbau der Fahrbahndecke muss dann die Bundesstraße auf der gesamte Strecke aus Sicherheitsgründen von Freitag, 9. September ab 6 Uhr bis einschließlich Sonntag, 11. September, 6 Uhr voll gesperrt werden.

Für die Nacharbeiten, die von Montag, 12. September bis Mitt-

woch, 14. September durchgeführt werden, wird die Straße nochmals halbseitig gesperrt. Der Verkehr wird wieder per Ampel geregelt

Die Arbeiten werden durch die Firma Knäble aus Biberach ausgeführt. Die Kosten betragen 425.000 Euro.

Das Regierungspräsidium bittet die betroffenen Verkehrsteilnehmer und Anwohner für die entstehenden Behinderungen um Verständnis.

Für Kurzentschlossene - Familienfreizeit im Schwarzwald!

Der Jugendverband DJO-Deutsche Jugend in Europa bietet vom 19. bis 26. August 2016 im Ferienheim Aschenhütte in Bad Herrenalb eine Familienfreizeit an. Eine schöne Möglichkeit mit dem eigenen Kind (bis 14 J.) zusammen in netter Gesellschaft die Ferien zu verbringen.

Unter der Leitung eines ausgebildeten Leitungsteam gibt es ein buntes gemeinsames Programm, bestehend aus basteln, spielen, wandern, baden, Lagerfeuer, Schatzsuche im Wald und einige Ausflüge in die Umgebung. Durchgeführt wird diese kostengünstige Familienfreizeit im „Ferienheim Aschenhütte“, einer DJO eigenen Jugendbildungsstätte. Jeder Familie steht ein eigenes Familienzimmer zur Verfügung.

Da noch einige Plätze frei sind, freuen wir uns auf Anmeldungen an: DJO-Deutsche Jugend in Europa e.V., Schlossstraße 92, 70176 Stuttgart. Nähere Informationen erteilen gerne Herr Liebischer unter Telefon 0711-625138, Handy 0172-6326322, Frau Obrant unter Telefon 0711-6586533, Fax 0711-625168, e-Mail: zentrale@djobw.de, www.djobw.de.

Gewerbe Akademie Offenburg

Der Lehrling beim Kunden

Auszubildende werden an der Gewerbe Akademie Offenburg in einem Kurs für den Auftritt beim Kunden vorbereitet. Dazu bietet das Bildungshaus des Handwerks am Freitag, 23. September von 13 bis 18 Uhr ein Seminar mit der Dozentin Antje Schuck-Schmidt an. Auf Begrüßung und Handschlag ist ebenso zu achten wie auf die Bedeutung von Firmenkleidung. Der Auszubildende vertritt das Unternehmen nach außen und sollte daher entsprechend auftreten, fachlich kompetent, sorgfältig, wenn es darum geht Kundenwünsche und Reklamationen zu notieren. Das Seminar bereitet die jungen Menschen gut auf unterschiedliche Kundentypen vor.

Weitere Auskünfte erteilt die Gewerbe Akademie Offenburg, Telefon 0781/793105. Infos gibt es auch im Internet unter www.wissen-hoch-drei.de

Müllabfuhr

Montag, 01.08.2016	Schwarze Tonne
Donnerstag, 04.08.2016	Gelbe Säcke
Donnerstag, 28.07.2016	Grüne Tonne

Sperrmüll 04.08.2016

Grünabfälle 06.12.2016

Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung

Jeden 1., 2. und 3. Mittwoch im Monat finden Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung von 8.30 Uhr – 12.00 Uhr und von 13.30 Uhr – 15.00 Uhr im Rathaus Nordflügel, 1. OG, Zimmer 1.01, (Besprechungsraum), 77933 Lahr, statt. Eine Terminvergabe ist erforderlich: Tel.: 0781/63 915-0, Fax: 0781/63 915-111, Email: aussenstelle.offenburg@drv-bw.de.

Die nächsten Termine:
03.08., 10.08., 17.08., 07.09., 14.09. und 21.09.2016.
Zur Beratung sind die vorhandenen Versicherungsunterlagen
und der gültige Personalausweis mitzubringen.

Mit Herzblut dabei sein

Der DRK-Blutspendedienst bittet um eine Blutspende

Alein 900 Blutspenden in Hessen und 1.600 Blutspenden in Baden-Württemberg werden täglich für Unfälle, Operationen und schwere Krankheiten benötigt. Jeder kann dabei einfach mithelfen, die Patienten mit lebensrettenden Blutkonserven zu versorgen. Beispielsweise durch eine Blutspende

**am Mittwoch, dem 03.08.2016
von 13:00 Uhr bis 19:00 Uhr**

Hallensportzentrum, Martin-Luther-Str. 22, 77933 LAHR

Blutspender sind mit Herzblut dabei. Sie machen mit ihrer Spende den Patienten in den Krankenhäusern das wertvollste Geschenk, welches ein Mensch geben kann: Sie helfen einem Krebspatienten, dessen Chemotherapie zu einer vorübergehenden Unterdrückung der körpereigenen Blutbildung führt und der lebenswichtig auf Blutübertragungen angewiesen ist, dem Unfallopfer, welches einen Blutverlust erlitten hat oder einem Patienten, der an einer Blutgerinnungsstörung erkrankt ist.

Jede Spende zählt. Blut spenden kann jeder Gesunde von 18 bis zur Vollendung des 71. Lebensjahres, Erstspender dürfen jedoch nicht älter als 64 Jahre sein. Damit die Blutspende gut vertragen wird, erfolgt vor der Entnahme eine ärztliche Untersuchung. Die eigentliche Blutspende dauert nur wenige Minuten. Mit Anmeldung, Untersuchung und anschließendem Imbiss sollten Spender eine gute Stunde Zeit einplanen.

Eine Stunde, die ein ganzes Leben retten kann.

Bitte zur Blutspende den Personalausweis mitbringen.

Alternative Blutspendetermine und weitere Informationen zur Blutspende sind unter der gebührenfreien Hotline 0800-1194911 und im Internet unter www.blutspende.de erhältlich.



Mitteilungen des Landratsamtes

Förderrichtlinie „Nachhaltige Waldwirtschaft“ - Antragsabgabe bis Ende Juli 2016 -

Forstliche Maßnahmen im Privatwald, die im zweiten Kalenderhalbjahr 2016 geplant sind, können nach der Förderrichtlinie „Nachhaltige Waldwirtschaft“ bezuschusst werden. Waldbesitzer müssen ihren Antrag bis zum 31. Juli 2016 stellen.

Solche Maßnahmen sind etwa:

- Jungbestandspflege
- genehmigte Erstaufforstung bisher landwirtschaftlich genutzter Flächen
- Kultursicherung von bereits geförderten Kulturen
- Nachbesserung von Kulturmaßnahmen
- Wiederaufforstung nach Schadensereignissen
- Weiterentwicklung von Beständen in naturnahe stabile Bestände
- Umbau von Nadelreinbeständen oder nicht standortgerechten Beständen
- Pflege von Naturverjüngung im Zusammenhang mit Umbau, Wiederaufforstung
- Vorbau
- Fahrwegeneubau außerhalb eines aktiven BZV-Gebiets
- Grundinstandsetzung von Wasserableitungen an Fahrwegen
- Bodenschutzkalkung
- Seilkranseinsatz
- Erstellung von Betriebsgutachten

Wichtig:

Da die Förderung von Jungbestandspflege und Erstaufforstungen im Jahr 2017 nicht mehr gesichert ist, sollten die Waldbesitzer diese Maßnahmen vorzeitig noch zum 31. Juli 2016 beantragen!

Antragsformulare sind digital verfügbar unter http://www.foerderung.landwirtschaft-bw.de/pb/Lde/Startseite/Foerderungswegweiser/NWW+_Foerder_+und+Zahlungsantraege_+Unterlagen+_2014_2020_oder_über_die_Internetseite_des_Landratsamtes_www.ortenaukreis.de, Suchbegriffe Wald/ Förderungen. Hilfe und Beratung zur Förderfähigkeit und der Zuwendungshöhe vorgesehener Maßnahmen und Projekte erhalten Sie von den örtlich zuständigen Forstrevierleitern und vom Forstbezirk Oberkirch, Prinz-Eugen-Straße 2, 77654 Offenburg, Tel 0781-805 7233, E-Mail: forstbezirk.oberkirch@ortenaukreis.de.

Bodenschutzkalkung in den Bereichen Lahr-Reichenbach, Langenhard und Sulzbachtal

Zwischen Mitte August bis Ende September 2016 werden Waldflächen in den Bereichen von Lahr-Reichenbach, über den Langenhard bis ins Sulzbachtal mit dem Hubschrauber gekalkt. Wie das Amt für Waldwirtschaft im Landratsamt Ortenaukreis mitteilt handelt es sich hierbei um eine Bodenschutzkalkung zur Kompensation von Säureeinträgen aus der Luft. Durch die Kalkung können sich die vielfältigen Funktionen des Waldbodens regenerieren und damit auch der Wald erhalten werden. Rückfragen beantwortet der Forstbezirk Lahr telefonisch unter 0781 805 7181.

Neue Fachklasse an der Fachschule für Landwirtschaft:

Ausbildung zur Fachkraft für Brennereiwesen und zum Berufsabschluss Brennerin/Brenner.

Informationsabend am 26. Juli 2016

An der Fachschule für Landwirtschaft am Amt für Landwirtschaft Offenburg wird im Herbst 2016 wieder eine neue Fachklasse starten.

Die Betreiber von Klein- und Obstbrennereien erwerben in der Fachklasse zur „Staatlich geprüften Fachkraft für Brennereiwesen“ Kenntnisse und Fertigkeiten in

- Brennereitechnik,
 - Herstellung von Destillaten,
 - Marketing,
 - Betriebsmanagement,
 - Rohstoffzeugung, Ökologie und Landschaftspflege,
- mit dem Ziel, den Betriebszweig Brennerei professionell führen und einen wesentlichen Beitrag zum Betriebseinkommen erwirtschaften zu können.

Die Ausbildung erstreckt sich über zwei Winterhalbjahre mit Fachunterricht und Projektdurchführungen und ein Sommerhalbjahr mit Praxisdemonstration und Exkursionen und findet in Abstimmung mit den Teilnehmern in Teilzeitform statt.

Aufnahmevoraussetzungen sind eine abgeschlossene Berufsausbildung sowie Brennereierfahrung.

Bei Erfüllung der Zulassungsvoraussetzungen ist nach der Fachkraftprüfung die Teilnahme an der Abschlussprüfung im Beruf „Brennerin/Brenner“ möglich.

Interessierte Klein- und ObstbrennerInnen sind herzlich eingeladen zu einem Informationsabend am Dienstag, den 26. Juli 2016 um 19.00 Uhr im Amt für Landwirtschaft Offenburg, Prinz-Eugen-Str. 2, Lehrsaal 003.

Weitere Informationen und Anmeldungen bei Maria Gille, Tel.: 0781 805 7118 oder maria.gille@ortenaukreis.de.

Donnerstags in der Ortenau – Genuss mit allen Sinnen

Den aktuellen Veranstaltungskalender sowie weitere Informationen gibt es unter www.dort-ortenau.de.

Am 28. Juli finden u. a. folgende Veranstaltungen statt: **FKulinarische Entdeckungsreise durch Lahr - Ein mediterraner Streifzug**

Erleben Sie eine kulinarische Geschmacksreise mit einer feinen Auswahl an Lahrer Geschichten und Episoden. Treffpunkt: 18:00 Uhr, Bürgerbüro Lahr. Die Teilnahmekosten betragen 38,- Euro. Infos und Anmeldung bis zum 25. Juli unter 07821/ 9100128, Stadtmarketing Lahr (Mindestteilnehmerzahl sind 8 Personen).

Sauhirt – Tour

Seien Sie dabei, bei einem geführten Stadtrundgang und erhalten Sie einen interessanten, geschichtlichen Einblick über die

Hirten und Hirtenbuben in Haslach. Mit anschließendem „Flammenkuchen-sattessen“. Treffpunkt: 18:00 Uhr, Tourist-Info, Klosterstr. 1, Haslach. Kosten: 15 Euro pro Erwachsener, 9,50 Euro Kinder (5-10 Jahren) – ohne Getränke. Infos und Anmeldung bis 26. Juli unter 07832/ 706172 (max. 25 Personen).

Richtig kompostieren

Was kann kompostiert werden?

Es können alle pflanzlichen Abfälle aus Küche und Garten kompostiert werden. Dazu zählen Obst- und Gemüseabfälle, Laub, Wurzelballen, Schnittblumen, Zierpflanzen, Gras- und Rasenschnitt sowie Strauch- und Heckschnitt. Auch Kaffeesatz mit Papierfilter, Teebeutel und Eierschalen dürfen auf den Kompost. Vorsicht bei gekochten und anderen Speiseresten. Diese könnten Ratten anlocken. Sollten sich Ratten am Kompost einstellen, soll die Kompostierung von Speiseabfällen eingestellt und diese Abfälle über die Graue Tonne entsorgt werden.

Wie soll kompostiert werden?

Küchenabfälle am besten gut vermischt mit Gartenabfällen auf den Kompost geben.

Den Komposthaufen direkt auf die Erde setzen (Bodenkontakt). Am besten geeignet sind halbschattige Plätze.

Das Nachbarrecht schreibt einen Grenzabstand von mindestens 0,5m zum Nachbargrundstück vor.

Mehrfaches Umsetzen des Komposthaufens bewirkt eine raschere Verrottung und verhindert Geruchsbelästigungen.

Kompoststarter, -beschleuniger und -zusätze sind nicht erforderlich.

Ausführliche Informationen finden Sie in der Broschüre „Ortenauer Kompostfibel“, die im Internet unter www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de / Formulare und Infothek“ angesehen und heruntergeladen werden kann.

Beim Mitkompostieren von Fallobst sollten größere Mengen in zeitlichen Abständen nach und nach aufgebracht und die einzelnen Lagen möglichst mit anderen pflanzlichen Abfällen oder Kompost abgedeckt werden.

Fallobst kann auch über die Graue Tonne entsorgt werden.

Rasenschnitt richtig kompostieren

Frischer Rasenschnitt enthält viel Wasser und Stickstoff. Wenn eine zu dicke Schicht (über 15 cm) auf den Hauskompost kommt, dann neigt der Rasenschnitt zum Zusammenkleben. Unter Luftabschluss kommt es dann zur Fäulnisbildung mit entsprechender Geruchsbelästigung. Um dem vorzubeugen, sollte man Rasenschnitt anwelken lassen und erst dann dem Kompost zugeben. Die Schichten sollten aber nicht dicker als 10-15 cm sein. Ist dies nicht möglich, so sollte frisch gemähter Rasenschnitt mit altem Kompostmaterial, mit trockenem Laub, mit Holzhäckseln u.ä. gut gemischt werden, um so zu gewährleisten, dass immer Luft eindringen kann. Eventuell muss der aufgesetzte Rasenschnitt auch nach einigen Tagen nochmals aufgelockert werden.

Eine andere Möglichkeit, Rasenschnitt zu verwenden, ist das Mulchen, also das dünne Ausstreuen des Rasenschnitts unter Beerenobststräuchern wie Johannisbeeren, Stachelbeeren, Himbeeren und Brombeeren. Die Abdeckung mit Rasenschnitt bewirkt, dass der Boden bei starker Sonneneinstrahlung nicht zu sehr austrocknet und bei starkem Platzregen nicht verschlämmt. Schon sehr bald verrottet auch hier, wie im Komposthaufen, der Rasenschnitt zu wertvollem Humus.

Rasenschnitt kann auch - wie Fallobst - über die Graue Tonne entsorgt werden. In der Mechanisch-Biologischen Abfallbehandlungsanlage in Ringsheim wird daraus Biogas erzeugt, das zur Strom- und Wärmegewinnung genutzt wird.

Kulturkreis Ringsheim e.V.

Studienreise nach Argentinien und Chile - Naturwunder am südlichen Ende der Welt

Der Kulturkreis Ringsheim e.V. führt vom 31. Oktober bis 15. November 2016 eine faszinierende Erlebnisreise nach Argentinien und Chile durch. Die Reise beginnt in Buenos Aires und führt in das Herz Patagoniens. Beim Besuch der Nationalparks beiderseits der Anden erleben die Teilnehmer die unberührte Natur der Andenkette. Eindrucksvolle Gletscherlandschaften, bizarre Bergformationen und smaragdfarbene Seen begeistern ebenso

wie die kosmopolitischen Städte Buenos Aires oder Santiago de Chile. Die Kontraste von Natur, Landschaft und eindrucksvollen Städten machen die Reise durch Argentinien und Chile zu einem unvergesslichen Erlebnis.

Reiseprospekte und Informationen sind bei der Reiseleitung, Esther Dixa, Tel. 07822-896761, Mobil 0171-6943567 oder per Mail esther@dixa.de erhältlich.

Kirchliche Mitteilungen

Evangelisches Pfarramt Lahr-Hugsweier

Telefon: 07821-955386, Fax: 07821-955387

Pfarramts-Bürozeiten: Mi. 14.30 - 17.30 Uhr, Fr.: 9.00 - 12.00 Uhr

Besuchen Sie uns im Internet: www.ekihula.de - dort kann man jeweils montags die Sonntagspredigt nachlesen!

Vielen Dank an alle,

die beim Gemeindefest im Pfarrgarten mitgeholfen haben, den vielen Helferinnen und Helfern, ohne die ein solches Fest nicht stattfinden kann.

An der Grillstation, beim Kaffeekochen, beim Servieren und Abräumen, beim Geschirrspülen und Aufräumen haben sich viele eingebracht.

Vielen Dank an alle, die Kuchen gebacken oder Salate vorbereitet haben!

Der Gottesdienst wurde musikalisch gestaltet vom Posaunenchor, der Flötengruppe „Pfefferlinge“ und dem Kirchenchor, der bei einem seiner Beiträge durch ein fulminantes Trompetensolo unterstützt wurde. Im Gottesdienst wurden elf Jugendliche als neue Konfirmanden eingeführt.

Wie jedes Jahr gab es einen kleinen Beitrag des Kindergartens Farbklecks.

Die Schulanfänger wurden verabschiedet und vom Pfarrer gesegnet.

Jakob Schmitz war der Täufling des Sonntags. Schwierigkeiten bereitete es, nach der Taufe die Taufkerze anzuzünden. Beim Gottesdienst im Freien ist so etwas nicht ohne Probleme möglich. Die langjährige Mitarbeiterin Frau Ursula Strauß wurde mit einem Gedicht in den Ruhestand verabschiedet.

Traditionell sang der Männergesangverein Hugsweier zum Frühlingschoppen auf der grünen Wiese und im Saal.

Nachmittags erinnerten die Kindergottesdienstkinder mit einer Bilderschau an die Freizeit auf der Burg Hohengeroldseck, die vor Kurzem stattfand und die dem Gemeindefest das diesjährige Thema gab: „Eine feste Burg“.

Um 16 Uhr läuteten die Kirchenglocken und auf der Wiese im Pfarrgarten erklang das gemeinsam gesungene Lied: „Kein schöner Land in dieser Zeit als hier das unsre weit und breit...“

Sonntag, den 24. Juli 2016

10.00 Uhr Kindergottesdienst (die Kinder treffen sich im Gemeindehaus)

10.15 Uhr Gottesdienst (Pfarrer Barth)

Montag, den 25. Juli 2016

19.30 Uhr Posaunenchorprobe

Dienstag, den 26. Juli 2016

20.00 Uhr Kirchenchorprobe

Mittwoch, den 27. Juli 2016

9.00 Uhr Spieltreff

Donnerstag, den 28. Juli 2016

14.30 Uhr Frauenkreis

(Wir machen eine Rundreise mit Fahrrad und Eisenbahn durch alte deutsche Städte – und bleiben dabei bequem im Gemeindehaus sitzen ...)

Sonntag, den 31. Juli 2016

9.00 Uhr Gottesdienst (Pfarrer Barth)

Montag, den 1. August 2016

19.30 Uhr Posaunenchorprobe

Dienstag, den 2. August 2016

20.00 Uhr Kirchenchorprobe

Samstag, den 6. August 2016

11.00 Uhr Diamantene Hochzeit von Manfred und Christa May

Sonntag, den 7. August 2016

10.15 Uhr Gottesdienst (Pfarrer i. R. Schaal)

**Sa. 06.08.2016**

18.30 Uhr Hl. Messe, St. Martin, Hugsweier

Vereinsmitteilungen**TUS Hugsweier****Hauptversammlung des TUS Hugsweier 67 e.V.**

Der TUS Hugsweier lädt am 22. Juli 2016 zur Hauptversammlung in die Schutterlindenberghalle ein.
Beginn der Versammlung ist um 20:00 Uhr.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Berichte der Abteilungsleiter
4. Bericht des Hauptrechners
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung der Vorstandschaft
7. Ehrungen
8. Verschiedenes

Wir bitten um zahlreiches Erscheinen.

Die Vorstandschaft**Leichtathletik TuS Hugsweier****Kreismeistertitel für Lea Künstle**

Am 15.07.16 fanden die Schülerkreismehrkampfmeisterschaften im Stadion Dammenmühle in Lahr statt.

20 junge Leichtathleten des TuS Hugsweier nahmen daran teil. In der Klasse weibliche Jugend (W12) belegte Lea Künstle den 1. Platz und holte sich somit den Kreismeistertitel.

Leon Elenschleger (M8) und Laura Pfaff (W8) belegten Platz 2. Lena Eckhardt (W8), Luana Kienzle (W9) und Annabell Schaller (W13) errangen jeweils den 3. Platz.

Mit 4x (undankbarem) Platz 4 und weiteren guten Platzierungen, in z.T. großen Gruppen, können die noch jungen Athleten mit ihren Leistungen sehr zufrieden sein.

Allen Teilnehmern einen herzlichen Glückwunsch!**LA-Team des TuS Hugsweier****TAI CHI CHUAN beim TuS-Hugsweier**

In der Sommerzeit bietet der TuS-Hugsweier einen Kurs Tai Chi Chuan an. 1. Teil der Kurzform des Yang-Stils über 6 Abende ab Montag, 01. August 2016 „open air“ bei der Schutterlindenberghalle in Hugsweier, auch für Nichtmitglieder.

Geplant ist jeweils montags von 19:30 – ca. 20:30, bei schlechtem Wetter auf dem Rathausplatz unter der Überdachung vor dem Feuerwehrheim.

Die langsamen, stetigen und gleichmäßigen „runden“ Bewegungen im Einklang mit dem Atem sowie gezieltem Loslassen und Nachgeben wirken entspannend für Geist und Körper. Besonders die Wirbelsäule profitiert vom Tai chi, da die Körperhaltung ein wichtiger Bestandteil ist.

Am Kurs können Anfänger sowie Personen unterschiedlichen Könnenstandes teilnehmen.

Die Kosten betragen Euro 35,- für Nichtmitglieder. Für Mitglieder ist der Kurs kostenlos.

Info und Anmeldung bei Ina Hetzinger (Tel/AB 07641/9678270).

Anzeigen**Eier von freilaufenden, glücklichen Hühnern zu verkaufen!**

Astrid Wolski, Heertsr.38, Tel. 07821/996747

Geflügelverkauf Giesecker

04.08.2016, Lahr-Hugsweier, Rathaus, 16.00 Uhr
Fon 02353 7000-0 - www.gefluegelhof-giesecker.de

**Geflügelverkauf****Montag, 25.07. u. 22.08.2016**

Hugsweier, Rathaus 12.20 Uhr

Geflügelhof J. Schulte, Tel. 05244-8914, Fax 05244-7724715

**Offenburg:**

2 ZW-DG, 81 m² Wfl., BJ 1992, BIK, EBK, EA: V, 91 kWh, Gas, 179.000,- €

Garant-Immobilien **07841/66665-12****LERNSTUDIO Möller****STARTKURS****„Fit ins neue Schuljahr“**

Mo., 5.9. bis Fr., 9.9.16

täglich 90 Min. intensiv lernen

Kompaktkurse **EUROKOM**

Seit 21 Jahren erfolgreich!
Lahr Tel.: 07821/ 21 773
Herbolzheim Tel.: 07643/ 40 007

www.lernstudio-moeller.de

Ihre Werbung

im Amtlichen

Mitteilungsblatt

ist erfolgreich!

Sie

wird gelesen.**MODERNER KREATIVER SALON IN SEELBACH**

sucht ab sofort für die erfolgreiche

**Abt. Kosmetik/Fußpflege**

selbständige Nachmieterin, KM 300 €, NK 100 €

www.haarmy-prestige.de ☎ 078 23-6 39 93 77

Fenster // Türen
 Rollläden // Jalousien
 Überdachungen
 Insektenschutz



Wüst & Schabinger
 FENSTER // TÜREN

Tullastraße 27 · 77933 Lahr
 Tel. +49 (0) 7821/ 954876-0
 Fax +49 (0) 7821/ 954876-9
 info@wuest-schabinger.de
 www.wuest-schabinger.de



Friseurteam

Fautz
 Beate Nickert

Schwarzwaldstr. 95
 77933 Lahr
 ☎ (078 21) 4 1244
 (+ 078 21) 5 1824



klimatisierte Räume

klimatisierte Räume

Haarteile und Perücken

Auswahl von verschiedenen Modellen, nach Absprache
 Haarsatzkabine zur diskreten Anprobe vorhanden.

Alle Krankenkassen.

Frau Nickert berät Sie gerne.

durchgehende Öffnungszeiten und kostenlose Parkplätze

seit 1981



malt · lackiert · renoviert · baut Gerüste

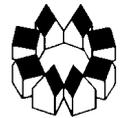
07821-91670 · Weingartenstr. 96 · 77933 Lahr - Sulz

www.maler-mueller.de

Nachbarschaftshilfe Lahr e.V.

Wir bieten Hilfe an

- Bei häuslichen Arbeiten
- Begleitdienste
- Individuelle Betreuung
- Hilfeleistung bei Demenzerkrankungen
- Kochstudio für Senioren
- Kochtreff für leicht demenzkranke Menschen



Nachbarschaftshilfe Lahr e.V.

Kaiserstraße 48, Telefon (07821) 37020

**Ambulanter Krankenpflegedienst
 Lahr-Ettenheim**

- Pflege bei Schwerstpflegebedürftigkeit
- Grundpflege und Behandlungspflege auch nach ambulanten Operationen oder zur Krankenhausvermeidung oder Krankenhausverkürzung
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Betreuung durch examiniertes Pflegepersonal
- Abrechnung mit allen Kassen
- Hausnotruf
- Mahlzeitendienst (Menüauswahl)
- Tagespflege/ Tagespflegestätte für ältere Menschen



Bernd Sannert · Krankenpfleger
 Gutleutstr. 3 · 77933 Lahr
 Telefon 0 78 21 / 3 22 02 oder 0 78 25 / 28 01
 Mobiltelefon 0163 / 8 32 20 21



**LAHRER
 TREUHAND
 G M B H**

**Steuerberatungsgesellschaft
 Landwirtschaftliche Buchstelle**

Steuerberatung

Existenzgründungsberatung
 Nachfolgeregelungen

Betriebswirtschaftliche
 Beratung
 Beratung für
 Land- und Forstwirte
 Jahresabschlüsse

Lohn- und
 Gehaltsabrechnungen
 Steuererklärungen

Finanzbuchhaltung

Rufen Sie
 uns unver-
 bindlich an!
 Tel. 27 04 - 19

Geschäftsführer:

René Naudascher (StB / Lw. Buchstelle / Fachberater für Unternehmensnachfolge (DStV e.V.))
 Klaus Schubnell (StB / vereidigter Buchprüfer) · Dipl.-Kfm. Manfred Schlenk (StB / vereidigter Buchprüfer)

Alt Felixstraße 23 · 77933 Lahr · Tel. 0 78 21 / 27 04 - 19 · www.lahrertreuhand.de



Daheim ist daheim...

Wir sorgen für die notwendige Unterstützung, damit Sie auch im Alter selbständig zu Hause wohnen können!

Wir beraten
 Sie gerne.

Arbeiterwohlfahrt Ortenau
 Rufen Sie uns an: ☎ 0 78 21 / 2 15 53



Pflegedienst · Nachbarschaftshilfe · Essen auf Rädern